

Gemeinderatssitzung 19.05.2009

TOP 9: Ausweitung der Altersteilzeitregelung bei der Stadtverwaltung Balingen (Antrag SPD-Fraktion)

Wir, die FDP-Fraktion, lehnen die Ausweitung der Altersteilzeit jetzt für 7 Monate bis zum Jahresende **ab** - auch wenn wir Verständnis für die Einzelpersonen, die das Angebot gerne in Anspruch nehmen würden, haben.

Der Vorschlag ist ungerecht, führt zu Ungleichbehandlungen und entspricht nicht den Interessen der Stadt, sondern bevorzugt wenige Einzelpersonen.

- Ungerecht wäre schon die Öffnung der tariflichen Altersteilzeit für alle jetzt 55 bis 59 Jahre alten Mitarbeiter. Denn die letzten 6 Jahre kam niemand in den Genuss. Jetzt soll beschränkt auf die Dauer von 7 Monaten das geändert werden. Den jetzt 60-Jährigen und Älteren gegenüber ist das nicht zu rechtfertigen. Im Übrigen können wir uns die hierfür entstehenden Kosten von schätzungsweise 600.000,- € nicht leisten.
- Erst recht ungerecht ist dies, wenn wir dies wie vorgeschlagen durch den soq. Überforderungsschutz auf 8 bis 10 Personen von 62 Personen dieser Altersgruppe beschränken. Diese Auswahl kann nur zu Ungerechtigkeiten und zu Missstimmungen führen. Darüber hinaus kostet auch diese beschränkte Lösung ca. 130.000,- € - Geld, das wir nicht haben, sondern durch Darlehen finanzieren müssen.

Die Versuchung, dem Antrag so kurz vor der Wahl zuzustimmen, mag groß sein. Wir widerstehen ihr.

Wenn wir schon 130.000,- € zusätzlich ausgeben, würden wir, die FDP-Fraktion, lieber für ein Jahr 3 zusätzliche Schulsozialarbeiter einstellen; da hätten viel mehr Personen etwas davon.